

Landeshauptstadt Magdeburg

Stellungnahme der Verwaltung

öffentlich

zum/zur

F0144/21 – Fraktion DIE LINKE, SR'n Jäger

Bezeichnung

Öffentliches Grün statt Garagen an der Klinke zwischen Humboldt- und Leipziger Straße

Verteiler

Tag

Der Oberbürgermeister

22.06.2021

Stadtamt

Amt 61

Stellungnahme-Nr.

S0239/21

Datum

01.06.2021

Zu der in der Sitzung des Stadtrates am 06.05.2021 gestellten Anfrage

„Öffentliches Grün statt Garagen an der Klinke zwischen Humboldt- und Leipziger Straße“

nimmt die Stadtverwaltung wie folgt Stellung:

1. *Bestehen noch Nutzungsverträge für die Garagen? Wenn ja, bis wann können diese beendet werden?*

Die Landeshauptstadt Magdeburg hat die Flurstücke 148/6 und 150/2 in der Flur 144 der Gemarkung Magdeburg mit Kaufvertrag vom 28.10.2020 von der Wobau erworben. Auf diesen Flurstücken befinden sich insgesamt 48 Garagen, von denen 17 zum Zeitpunkt des Erwerbs bereits im Eigentum der Wobau standen und beräumt waren. Die Nutzung der übrigen 32 vermieteten Garagen wurde seitens der Wobau zum 31.12.2020 gekündigt.

Als Ersatzstellplätze für die Aufgabe des Garagenhofes (32 Garagen) wurde ein Standort in der Hellestraße, in Höhe des Magdeburger Ringes ermittelt. Dieses städtische Grundstück in Größe von ca. 1.500 m² ist zur gewerblichen Vermietung von Stellplätzen vermietet. Die Fläche liegt ca. 300 m vom „alten“ Garagenhof entfernt und ist gut zu Fuß erreichbar.

2. *Welche Maßnahmen sind notwendig, um die öffentliche Durchwegung zu ermöglichen?*

Eine öffentliche Durchwegung entlang der Klinke mit einem fachgerecht hergestellten Weg kann aufgrund der nunmehr tatsächlich festzustellenden beengten Platzverhältnisse nicht mehr realisiert werden. Zudem müsste auch bei einem schmalen befestigten Weg zu diesem Zwecke ein erheblicher Eingriff in den vorhandenen Baumbestand vorgenommen werden. Der Stadtrat hat somit in seiner Sitzung am 10.05.2021 beschlossen:

Die Stadt verzichtet wegen der veränderten baulichen Situation auf den Bau eines Radweges entlang der Klinke zwischen Leipziger Straße und Humboldtstraße verzichtet (Beschluss-Nr. 925-033(VII)21 zum A0242/20).

3. *Welche öffentlichen Nutzungsmöglichkeiten bietet das Areal als Spiel- oder Bolzplatz, Skater-Anlagen o.ä.?*

Das Areal soll als öffentliche Grünfläche entwickelt werden. Die Erlebbarmachung der Klinke steht weiter im Fokus.

Nach der aktuellen Spielplatzflächenkonzeption 2021-2025 (2030) der Landeshauptstadt Magdeburg (DS0008/20, Beschluss-Nr. 722-021(VII)20) besteht für das Quartier Nr. 361 kein Defizit an öffentlichen Spielplatzflächen.

Im Rahmen einer Überplanung für die neue Grünfläche soll im Rahmen einer Aufgabenstellung für die weitere Planung gemeinsam mit dem Eb SFM eruiert werden, inwieweit Erholungsnutzungen hier etabliert werden können und sollten, auch vor dem Hintergrund, dass es sich hierbei um eine potenzielle Ausgleichsfläche handelt und bereits große Altbäume vorhanden sind. Die Freiraumentwicklung ist als mittelfristiges Ziel zu betrachten und auch dementsprechend haushaltstechnisch unter Eruiierung von Fördermöglichkeiten in den Haushalt einzusteuern.

Rehbaum
Beigeordneter für Stadtentwicklung,
Bau und Verkehr